



Sammlung Theaterzettel

Alt-Heidelberg

Meyer-Förster, Wilhelm

1920-01-25

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



National- Theater Mannheim

Neues Theater im Rosengarten

Sonntag, den 25. Januar 1920

Nachmittagsvorstellung:

Alt-Heidelberg

Schauspiel in fünf Akten von W. Meyer-Förster

Spielleitung: Karl Marx

Personen:

Karl Heinrich, Erbprinz von Sachsen-Karlsburg	Fritz Dömar
Staatsminister v. Haugl, Excellenz	Robert Garrison
Hofmarschall Freiherr v. Bassarge, Excellenz	Hans Godek
Kammerherr von Breitenberg	Hermann Kupfer
Kammerherr Baron von Meking	Georg Köhler
Dr. phil. Jüttner	Karl Neumann-Hoditz
Lutz, Kammerdiener	Max Grünberg
Graf von Asterberg	Fritz Alberti
Karl Bilz	Adolf Jungmann
Kurt Engelbrecht } vom Korps „Sachsen“	Hermann Trembach
von Bausin	Adolf Karlinger
von Reinitze	Josef Viktor
von Webell, Sago-Borussia	Hermann Kupfer
Erster	Fritz Müller
Zweiter } Student	Willi Rejemeyer
Dritter	Alexander Roberti
Rüder, Gastwirt	Hugo Boisin
Frau Rüder	Julie Sanden
Frau Dörffel, deren Tante	Elise de Lant
Kellermann	Alexander Köfert
Käthie	Helene Leydenius
Ein Musikus	Emil Brand
Schöllermann	Louis Reisenberger
Glanz } Lakaien	Hugo Schödl
Reuter	Georg Becker
Ein Lakai	Karl Böller

Mitglieder der Heidelberger Korps Bandalia, Sago-Borussia, Saxonica, Guesstphalia, Athenania, Suevia
Kammerherren, Musikanten

Zwischen dem zweiten und dritten Akte vier Monate, zwischen dem dritten und vierten Akte zwei Jahre.

Nach dem zweiten Akte findet eine größere Pause statt.

Kasseneröffnung 1 1/2 Uhr Anfang 2 Uhr Ende 4 1/2 Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt.

Eintritts-Preise:

Logenplätze auf der Empore 1. Reihe	M. 5.90	Parquet 1. Abteil.	M. 5.20
(Loge 8, 10 u. 12) 2. und 3. Reihe	" 5.20	" 2. "	" 3.90
Empore 1. Reihe 1. Abteilung (Nr. 53-80)	" 5.20	" 3. "	" 2.40
" 1. Reihe 2. Abt. (Nr. 1-52)	" 3.30	" 4. "	" 1.65
" 2. Reihe (Nr. 101-138)	" 3.30	" 5. "	" 0.95
" 3. Reihe	" 1.75	Auf der Estrade (Nr. 41-81)	" 4.65
		" " Estrade (Nr. 1-40)	" 1.65

Kartenvorverkauf für die Vorstellungen am Dienstag, Mittwoch und Donnerstag beginnt jeweils am Montag, für Freitag, Samstag und Sonntag, jeweils am Mittwoch. — Tagesverkauf an Werktagen vormittags von 10-1 Uhr u. nachmittags von 3 1/2-5 Uhr, an Sonn- u. Feiertagen vormittags von 11-1 Uhr (nachmittags beim Theaterportier), an Samstagen von 10-1 Uhr; außerdem bei der Verkaufsstelle August Kremer, Paradeplatz, D 1, 6. Bestellungen auf 1. Rangplätze nehmen auswärts an: Karl Gocklein, Musikalienhandlung in Heidelberg, Eugen Feiner, Musikalienhandlung in Heidelberg.
Vorbestellungen für Stehplätze, Parterre- und IV. Rangplätze werden nicht angenommen.

Im Nationaltheater:

Sonntag, 25. Januar: Außer Abonnement, 5. Vormittagsaufführung: